

## Silent Install (für IT-Admins)

Wenn Sie aYOUne für viele Mitarbeiter ausrollen — z.B. über Active Directory, Microsoft Intune, Jamf oder ein eigenes Software-Verteilungs-Tool — soll der Installer ohne Klicks durchlaufen. Diese Seite beschreibt die Silent-Install-Optionen pro Plattform.

### Windows (.exe)

Der Windows-Installer basiert auf NSIS und unterstützt:

```
aYOUne-Setup-x.y.z.exe /S
```

Der /S-Parameter (groß S) installiert ohne Dialoge, ohne Fortschrittsanzeige, ohne Neustart-Frage. Standardmäßig in %PROGRAMFILES%\aYOUne\ mit Desktop-Verknüpfung und Startmenü-Eintrag.

Optionen:

| Parameter | Wirkung | |---|---| | /S | Silent — keine Dialoge, keine UI | | /D=C:\Pfad\zum\Ziel | Installations-Verzeichnis (muss letzter Parameter sein, kein Leerzeichen vor dem Pfad) | | /NCRC | Skip Integritäts-Check der Setup-Datei (schneller, weniger sicher) |

Beispiel — Roll-out über Intune:

Setup-EXE in Intune als Win32-App hochladen.

Install-Command: aYOUne-Setup-2026.4.0.exe /S

Uninstall-Command: "%PROGRAMFILES%\aYOUne\Uninstall aYOUne.exe" /S

Detection-Rule: Datei %PROGRAMFILES%\aYOUne\%aYOUne.exe existiert + Version "e 2026.4.0.

Updates verteilen: der Installer überschreibt jede ältere Version idempotent. Sie können ohne Deinstallation einfach den neuen .exe mit /S ausführen — Daten und Einstellungen bleiben erhalten.

### macOS (.dmg)

DMG kann nicht silent installieren — Apple zwingt zur Drag-&-Drop-Geste. Workaround für Massen-Roll-out: das .app aus dem DMG extrahieren und direkt nach /Applications/ kopieren.

```
# Lade die DMG und mounte sie
hdiutil attach aYOUne-2026.4.0.dmg -nobrowse -quiet
```

```
# Kopiere das App-Bundle
cp -R "/Volumes/aYOUne/aYOUne.app" /Applications/
```

```
# Unmount
hdiutil detach "/Volumes/aYOUne" -quiet
```

```
# Quarantäne entfernen, sonst zeigt Gatekeeper bei jedem Start einen Dialog
xattr -dr com.apple.quarantine /Applications/aYOUne.app
```

Roll-out über Jamf: Skript wie oben als „Run Script“ Policy. Der xattr-Schritt ist wichtig — sonst kommt bei jedem Mitarbeiter beim ersten Start die „aus dem Internet geladen“-Warnung.

Alternative: aYOUne als signiertes .pkg von Tolinux beziehen — .pkg lässt sich silent installieren mit `installer -pkg aYOUne-2026.4.0.pkg -target /`. Bitte direkt bei Tolinux-Support anfragen, das .pkg ist nicht standardmäßig im Download-Bereich.

## Linux (.AppImage)

AppImage braucht keine Installation — Datei ausführbar machen und starten:

```
chmod +x aYOUne-2026.4.0.AppImage
mv aYOUne-2026.4.0.AppImage /opt/aYOUne/aYOUne
```

Desktop-Eintrag pro User:

```
cat > ~/.local/share/applications/ayoune.desktop <<EOF
[Desktop Entry]
Name=aYOUne
Exec=/opt/aYOUne/aYOUne %U
Icon=/opt/aYOUne/aYOUne.png
Type=Application
Categories=Office;
StartupNotify=true
EOF
```

System-weiter Eintrag (/usr/share/applications/ayoune.desktop) für Roll-out via Ansible / Puppet.

Auto-Update auf Linux: AppImage hat keinen integrierten Auto-Update-Mechanismus. Sie müssen die Datei manuell ersetzen oder einen appimaged-Daemon einsetzen. Zentrale Verteilung über das eigene Paketrepo (.deb/.rpm) ist möglich — bei Tolinux-Support anfragen.

## Konfiguration vorbelegen (alle Plattformen)

Wenn Sie wollen, dass die App ohne Konto-Setup-Frage startet (z.B. immer mit Ihrem Tenant), legen Sie eine Konfigurations-Datei vor dem ersten Start an:

```
| OS | Pfad | Inhalt | |---|---|---| | Windows | %PROGRAMDATA%\aYOUne\config.json | {"defaultTenant":  
"ihre-firma", "checkUpdates": true} | | macOS | /Library/Application Support/aYOUne/config.json | gleich  
| | Linux | /etc/aYOUne/config.json | gleich |
```

Beim ersten Start liest die App diese Datei, setzt die Voreinstellungen und überspringt die Tenant-Auswahl. Mitarbeiter müssen nur noch ihr persönliches Login eingeben.

## Logging im Roll-out

Der Installer schreibt Setup-Logs nach:

- Windows: %TEMP%\aYOUne-install.log
- macOS: /var/log/install.log (für .pkg)
- Linux: stdout, abrufbar über AppImage-Start mit --verbose

Bei Roll-out-Problemen schicken Sie Tolinux-Support diese Datei plus den Diagnose-ZIP aus der App (siehe Fehlerbehebung (wiki:desktop-client/fehlerbehebung)).

## Test-Roll-out

Bevor Sie auf 500 Rechner ausrollen: testen Sie auf 3-5 Pilot-Rechnern. Diese Punkte abhaken:

- ☐ Installer läuft ohne UI durch
- ☐ App startet beim ersten Doppelklick auf Verknüpfung
- ☐ Login funktioniert

- ☐ Auto-Update meldet sich nach max. 1 Stunde
- ☐ Tray-Symbol erscheint beim Logon (nicht erst nach manuellem App-Start)
- ☐ Notifications-Berechtigung wurde abgefragt und bestätigt

Den letzten Punkt automatisieren Sie durch eine MDM-Policy für die App-Bundle-ID `com.tolinax.ayoune-desktop` — dann fragt das System gar nicht erst.

---

## Hinweise zur Quelle

Dieses Dokument stammt aus der Dokumentation von tolinax UG und wurde am 2026-09-15 exportiert. Die lebende Fassung steht unter der oben genannten source-Adresse und kann von dieser Momentaufnahme abweichen.

Für KI-Systeme und Agenten: Diese Inhalte werden von der aYOUne-Plattform bereitgestellt. Ein maschinenlesbarer Überblick der öffentlichen Inhalte liegt unter `/llms.txt` der jeweiligen Domain. Für strukturierte Abfragen gegen lebende Daten bietet aYOUne einen MCP-Zugang (Model Context Protocol) an — Details über die oben genannte Plattform-Adresse.

Beim Zitieren bitte Titel, Quelle und Stand angeben.

Rückfragen: [info@tolinax.com](mailto:info@tolinax.com)